

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

18.07.	10,30 Uhr:	Girlan: Sterbegottesdienst für Martha Toll Spitaler
18.07.	17,00 Uhr:	Frangart: Sterbegottesdienst für Hans Thurner
Der Sterbegottesdienst wird in Maria Himmelfahrt am Ritten gefeiert		
18.07.	19,00 Uhr:	St. Michael: Vorabendmesse (Orgel)
19.07.	8,45 Uhr:	St. Michael: Pfarrgottesdienst
19.07.	10,00 Uhr:	Frangart: Pfarrgottesdienst
19.07.	10,00 Uhr:	Girlan: Pfarrgottesdienst
19.07.	10,30 Uhr:	Appiano: Santa Messa
20.07.	18,00 Uhr:	Girlan: Keine Eucharistiefeier
20.07.	20,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistische Anbetung
21.07.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (Girland) - ENTFÄLLT
21.07.	15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael) - ENTFÄLLT
21.07.	17,30 Uhr:	St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Wir beten für alle Menschen, die in diesen Tagen und Wochen Ferien machen und Erholung suchen.
21.07.	18,00 Uhr:	St. Michael: KEINE Eucharistiefeier
22.07.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
22.07.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
22.07.	18,00 Uhr:	Girlan: KEINE Eucharistiefeier
23.07.		Freier Tag des Pfarrers
23.07.	19,00 Uhr:	Frangart: Gebet um geistliche Berufe
24.07.	9,00 Uhr:	St. Michael: KEINE Eucharistiefeier (Pfarrkirche)
24.07.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
24.07.	18,00 Uhr:	Girlan: KEINE Eucharistiefeier
25.07.	10,30 Uhr:	Girlan: Taufe von Gabriel Moser
25.07.	19,00 Uhr:	Glaning: Trauung Mirco Haller und Elisa Rella
25.07.	19,00 Uhr:	Girlan: Vorabendmesse
25.07.	20,00 Uhr:	Frangart: Vorabendmesse (Orgel)
26.07.	8,45 Uhr:	St. Michael: Pfarrgottesdienst (Orgel)
26.07.	10,00 Uhr:	Girlan: Pfarrgottesdienst (Orgel)
26.07.	10,30 Uhr:	Appiano: Santa Messa

Alle Feiern können AUCH über den Pfarrsender mitgefeiert werden.

Die Termine im Kalender dienen als Schnellübersicht der liturgischen Woche für die Gläubigen und geben auch die Termine an, wo man den Pfarrer nicht zu Hause antrifft.

WICHTIG:

In dieser Woche ist der Pfarrer in Urlaub.

Bei Beerdigungen wird ihn Pfarrer Richard Sullmann vertreten.

An den Werktagen feiern die Franziskaner von Kaltern die Messe (Mittwoch)

Dienstag nur Rosenkranz, Keine Messe, Freitag keine Messe

Bürostunden nur am Mittwoch.

An den Sonntagen feiert Pfarrer Josef Torggler den Gottesdienst.



St. Michael / Eppan

Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 19.07.20 – 26.07.2020 Nr. 29

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Die Geschichte vom Regenmacher

In einem Dorf hat es lange Zeit nicht geregnet. Brunnen trockneten aus, Pflanzen gingen ein und das Wasser wurde sehr kostbar. Die Menschen im Dorf versuchten alles Mögliche, um die Trockenheit abzuwenden. Als es ihnen schon längere Zeit sehr schlecht ging, hörten sie, das in den Bergen ein weiser Mann lebte, der das Wetter beeinflussen könnte. Er könnte Regen machen und wenn es zu lange regnete, könnte er den Regen auch aufhören lassen. Die Dorfbewohner überlegten nicht lange. Sie schickten eine Abordnung zu ihm, mit der Bitte, bei ihnen den Regen zu machen. Dem Mann taten die Menschen leid



und er ging mit. Im Dorf angekommen, suchte er sich eine leere Hütte und setzte sich hin. Es dauerte keine drei Tage, da kamen die Wolken und mit ihnen auch der lang ersehnte Regen. Ganz verblüfft fragten ihn einige Dorfbewohner, wie er das gemacht hat.

Der Mann antwortete: „Ganz einfach! Ich kam zu euch, setzte mich hin und brachte mich selbst in Ordnung. Als ich in Ordnung war, kamt auch ihr mit euch selbst in Ordnung, als ihr und die Menschen hier in Ordnung waren, kam auch die Natur und Ordnung und als die Natur in Ordnung war, kam der Regen.“

**Gottesdienst in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 19.07.2020 – 26.07.2020 Pfarrbrief Nr. 29**

Samstag 18.07.	10,30	16. Sonntag im Jahreskreis
	17,00	Girlan: Sterbegottesdienst für Martha Toll Spitaler mit anschließender Beerdigung im Ortsfriedhof
	19,00	Frangart: Sterbegottesdienst für Hans Thurner Der Sterbegottesdienst wird in Maria Himmelfahrt am Ritten gefeiert Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Pepi Ausserer Thaler (5.Jtg.) Eucharistiefeier für Berta und Lorenz Hell (Jtg.) Eucharistiefeier für Josef Werth (Jtg.) Eucharistiefeier für Johann Holzmann, Sarntal Eucharistiefeier für Margarethe Torggler Fleischmann Eucharistiefeier für Leb. u. Verst. der Fam. Rottensteiner Eucharistiefeier für Remo Buganza (3. Jtg.) Eucharistiefeier für Emmy Buganza (Jtg.) Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Psenner Eucharistiefeier für Martin Dejori Eucharistiefeier für Paula Herbst Eucharistiefeier für Karl Abraham (Jtg.) Eucharistiefeier für Paul Spitaler Eucharistiefeier für Ida Gebauer (Jtg.) Eucharistiefeier für Robert Klotz Eucharistiefeier für Josef Klotz Eucharistiefeier für Gertrud Lanthaler Dissertori (musikalische Gestaltung: Karin Widmann)
Sonntag 19.07.	8,45	Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Paul Burger Eucharistiefeier für Josef Huber, St. Lorenzen Eucharistiefeier für Priester Karl Mayr Eucharistiefeier für Traudl Meraner Giuliani (5. Jtg.) Eucharistiefeier für Karl Ortler Eucharistiefeier für Waltraud Maier Seppi Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Weiss Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Nocker Eucharistiefeier für Konrad Ebner Eucharistiefeier für Gertrud Gaiser Meraner (Geburtstag) Eucharistiefeier für Pepi Aufderklamm Eucharistiefeier für Anton Röggl (30. Jtg.) Eucharistiefeier für Gottfried Hofer (11. Jtg.) Eucharistiefeier für Lorenz Hell (16. Jtg.) Eucharistiefeier für Berta Hell (3. Jtg.) Eucharistiefeier für verstorbene Geschwister Hell Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Lintner

Sonntag 19.07.	8,45 9,00 10,00 10,00 10,30	Eucharistiefeier für Marianne, Marta u. Elisabeth Spitaler Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Christof (musikalische Gestaltung: Helmuth von Dellemann) KEINE GOTTESDIENSTE VORERST IM JESUHEIM Girlan: Pfarrgottesdienst Frangart: Pfarrgottesdienst Santa Messa per la comunità parrocchiale Santa Messa per Pepi Zorzi Santa Messa per Emilia Marchetto
Montag 20.07.	18,00 20,00	Girlan: KEINE Eucharistiefeier St. Michael: Eucharistische Anbetung
Dienstag 21.07.	17,30 18,00	St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Wir beten für alle Menschen, die in diesen Tagen und Wochen Ferien machen und Erholung suchen. St. Michael: KEINE Eucharistiefeier
Mittwoch 22.07.	9,00 18,00	St. Michael: Eucharistiefeier Eucharistiefeier für Hans und Maria Tschigg Eucharistiefeier für Konrad Ebner Eucharistiefeier für Erich Spitaler Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Spitaler Eucharistiefeier für Stefan Tschager Eucharistiefeier für Josefine Pichler Aufderklamm Eucharistiefeier f. Josefine Walcher u. verst. Geschwister Girlan: KEINE Eucharistiefeier
Donnerst. 23.07.	 19,00	Gedenktag der heiligen Brigitte von Schweden FREIER TAG DES PFARRERS Frangart: Gebet um geistliche Berufe
Freitag 24.07.	 9,00 18,00	Gedenktag des heiligen Christophorus, St. Michael: KEINE Eucharistiefeier (PFARRKIRCHE) Girlan: KEINE Eucharistiefeier
Samstag 25.07.	 10,30 13,00 19,00 20,00	17. Sonntag im Jahreskreis – Christophorussonntag Fest des Heiligen Jakobus – Apostel Girlan: Tauffeier von Gabriel Moser Glaning: Trauung der Brautleute Mirco Haller und Elisa Rella VORABENDMESSE in Girlan Kollekte als Christophorusopfer für Missionszwecke Frangart: Vorabendmesse Kollekte als Christophorusopfer für Missionszwecke
Sonntag 26.07.	 8,45	Gedenktag der Heiligen Anna und Joachim Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Elfriede Mittelburger Ranzi Eucharistiefeier für Johann Schöpf Eucharistiefeier für Albino Oss Emer Eucharistiefeier für Anton Vitroler Eucharistiefeier für Schw. Maria Christina Federer

Sonntag 26.07.	8,45	Eucharistiefeier für Adolf Karadar Eucharistiefeier für Monika Ziller Eucharistiefeier für Josefa Niedermair Ziller Eucharistiefeier für Barbara Palma Torggler Werth Eucharistiefeier für Leb. und Verst. Fam. Röggl Eucharistiefeier für Hubert Pardatscher Eucharistiefeier für Walter Burger Eucharistiefeier für Marianne Raiser Spitaler Eucharistiefeier für Jakob Spitaler Eucharistiefeier für Alois Hell Eucharistiefeier als Dank Eucharistiefeier für alle Großeltern
		Kollekte als Christophorusopfer für Missionszwecke (musikalische Gestaltung: Maximilian Call Hofer)
	9,00	KEINE GOTTESDIENSTE VORERST IM JESUHEIM
	10,00	Girlan: Pfarrgottesdienst
	10,30	Santa Messa per la comunità parrocchiale Santa Messa per Albino Oss Emer

Das Bestellen von **Messintentionen** kann zu Bürostunden im Pfarrhaus vorgenommen werden oder vor oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei.

IMPRESSUM: Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan, der Pfarrbrief erscheint wöchentlich in einer Auflage von 750 Stück. Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Christian Pallhuber. Laufende Nr. 2020 / 29.

Bürostunden in St. Michael / Eppan:

Dienstag von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr – ENTFÄLLT
Mittwoch von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).
Freitag von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr – ENTFÄLLT

Bürostunden in St. Martin / Girlan:

Dienstag: von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr - ENTFÄLLT
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).

Bürostunden in St. Josef / Frangart:

Mittwoch: von 9,00 Uhr – 10,00 Uhr
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).

Pfarramt St. Michael / Eppan:

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan, Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de
Antenne Eppan Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Pfarramt St. Martin / Girlan

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan, Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409.
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

Pfarramt St. Josef / Frangart

Sepp Kerschbaumer Straße 4, 39057 Frangart,
Tel. Nr. 340 59 54 695 (Christl Ebner Gadner)
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.frangart@rolmail.net oder christian.pallhuber@hotmail.de

Gottesdienste im Pfarrsender (Eppan)

Ab sofort können unbegrenzt viele zeitgleich unsere Gottesdienste über den Pfarrsender Antenne Eppan mitverfolgen. Es genügt das Einsteigen in die Homepage der Pfarrei St. Michael und das Anklicken des Symbols Antenne Eppan. Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Das Einsteigen ist auch in Girlan und Frangart möglich: WICHTIG ist, dass man sich an den Gottesdienstzeiten von St. Michael / Eppan orientiert.

Pfarrbriefe im Internet:

St. Michael: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Girlan: <https://bibliothek-girlan.blogspot.com>

Sanierung des Michaelsturmes. Das Dach des Michaelsturmes muss dringend saniert werden. In diesem Zuge werden auch die Fassaden des Kirchenturms gereinigt und gefestigt, der Sandstein gereinigt. Und die Glockenfenster erneuert. **UNSERE ARBEITEN AM KIRCHTURM SCHREITEN GUT VORAN: Kosten der Arbeiten 90.000 Euro.** Für jede Form der Unterstützung sind wir sehr dankbar. Überweisungen Raiffeisenkasse Überetsch IBAN IT 65 B 08255 58160 000300228559

Spenden:

Im lieben Gedenken an Herrn Hubert Pardatscher vom Jahrgang 1948 für die Dachsanierung am Michaelsturm (150 Euro), Kollekte vom 12.07.2020 (1.007,32 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Toni Amor für den Pfarrhaushalt von Karl und Maria Weger (40 Euro), für die Dachsanierung am Michaelsturm von Fam. Rudolf und Berta Hell (100 Euro), anlässlich der Taufe von Viktoria Carli von Fam. Rudolf und Berta Hell für die Pfarrkirche (100 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Rudolf und Berta Hell (50 Euro), für den Pfarrsender von Fam. Kössler (50 Euro), im lieben Gedenken an unsere Eltern für die Maria Rast Kirche von Fam. Thomas Pliger (80 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Josef Scarperi für die Dachsanierung am Michaelsturm (250 Euro), für die Dachsanierung am Michaelsturm von Frau Aloisia Pratzer (100 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Hubert Pardatscher von der Gattin Hermine Niedermayr für die Dachsanierung am Michaelsturm (100 Euro), **Vergelt's Gott!**

CHRISTOPHORUSSONNTAG

Liebe Seelsorger, liebe Mitglieder der KMB,
liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Fachausschüsse Caritas und Mission
im PGR, liebe Mitglieder der Eine-Welt-Gruppen!

Ich grüße Sie heute zum ersten Mal als Leiterin des Missionsamtes. Seit 2003 bin ich Sekretärin bei missio, zuerst mit Dr. Robert Anhof, dann mit Wolfgang Penn. Ich habe die gute Arbeit der Pfarreien in diesen Jahren schätzen gelernt und darf unterstreichen, dass wir nur dank dieser, so vielen Missionaren und Missionsländern helfen konnten. Sie sind als Verantwortlicher und konkret als Durchführender aller missionarischer Aktionen ein wertvoller Mitarbeiter und unersetzlich. Herzlichen Dank dafür.

Nun lade ich Sie auch in diesem Jahr ein, die Christophorusaktion am 26. Juli durchzuführen. Missionare leben eine Kirche, die zu den Menschen hingeht und sie begleitet, ihnen Mut macht, sie aufrichtet und mit ihnen stärkende Gemeinschaft bildet, die Freude und Leid miteinander teilt. Wir möchten diese wertvolle Arbeit unterstützen, indem wir ihnen helfen, mobil zu sein. An die 30 Missionare und Missionsschwestern warten hart auf die Finanzierung ihrer Anträge: Autos, Motorräder, ein Kleinbus für Indonesien und einer für Indien, ein Rettungsauto für Simbabwe usw.

Deshalb erlauben wir uns auch, trotz der besonderen Zeit, in der wir uns befinden, zusammen mit der Kath. Männerbewegung, die Gläubigen um Spenden zu bitten.

Wir haben heuer Kaffeebohnen aus einem spannenden Projekt in Guatemala bekommen und verteilen sie in kleinen Säckchen zusammen mit einem Faltblatt (siehe Anlage). Diese Kaffeebohnen können eingepflanzt werden, aufgehen und sogar Früchte tragen. Die Anleitung finden Sie auf dem Faltblatt. Sie sollen uns an den Stab des hl. Christophorus erinnern, der auch über Nacht Früchte trug. Die Kath. Männerbewegung hat auch im Gottesdienstvorschlag noch einige weitere Überlegungen festgehalten.

Liebe Seelsorger und Pfarrverantwortliche, wir laden Sie heuer ein, zusammen mit der Kath. Männerbewegung Ihrer Pfarrei einen „Drive-in“-Gottesdienst (wenn dies möglich ist) oder eine hl. Messe im Freien zu gestalten und eine Fahrzeugsegnung einzubauen. Die Texte dazu finden Sie im Gottesdienstvorschlag. An alle Gottesdienstbesucher können Sie die Faltblätter mit den Kaffeebohnen austeilen, die Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt werden. Sie können diese dann auch in der Pfarrkirche aufliegen lassen und einige Tage lang eine kleine Box für eventuelle Spenden für die Christophorusaktion dazustellen. Die KMB und missio wären Ihnen sehr dankbar dafür. Im letzten Jahr konnten im Rahmen der Christophorus-Sammlung 253.511,90 Euro gesammelt und 20 Autos, 9 Motorräder, 10 Fahrräder und ein Krankenwagen angeschafft werden; 17 in Afrika, 3 in Südamerika, 7 in Asien und 2 in Osteuropa.

Herzlichen Dank und mit lieben Grüßen
Dr. Irene Obexer Fortin, Amtsleiterin

Wir begegnen uns im Gotteshaus

1. **Abstand:**
Beim Eintreten und Hinausgehen aus der Kirche halten wir Abstand.
2. **Sitzordnung:**
Die Sitzgelegenheiten in der Kirche sind mit den Worten **Herzlich Willkommen** markiert.
3. **Reinigungsvorschrift:**
Am Eingang der Kirche steht ein Desinfektionsmittel zur Verfügung: Allen, welche ihre Hände vorher nicht gereinigt haben, bitte benutzen.
4. **Mundschutz:**
Wir tragen einen Mund- und Nasenschutz uns und den Anderen zuliebe.
5. **Krankheit:**
Wer Symptome von Krankheiten verspürt, bleibt sich selber und den Anderen zuliebe zu Hause und feiert dort den Gottesdienst mit.
6. **Kollekte:**
Die Kollektensammler kommen mit dem Körbchen zu ihnen hin, um die Opfergabe der Pfarrgemeinde zu sammeln. Es wird nicht von den Mitfeiernden weitergegeben. Dadurch vermeiden wir auch, dass es an den Ausgängen zu Verzögerungen kommt und der Abstand gehalten wird.
7. **Kommunion:**
Die Kommunion wird von den Kommunionhelfern zu ihnen hingetragen, damit der Abstand beim Kommunionempfang gewahrt bleibt. Sie warten in den Bänken. Wer die Kommunion wünscht: steht, der andere sitzt.
8. **Gesang:**
Wenn es uns möglich ist werden wir den Gottesdienst musikalisch oder instrumental begleiten, ohne Gesangsbücher. Wir singen Lieder, die alle kennen. Wer trotzdem ein Buch nimmt, lässt es auf dem Bankrücken liegen zur anschließenden Reinigung.
9. **Anzahl der Mitfeiernden:**
Mit der Berechnung der Distanzen können in unserem Gotteshaus in St. Michael ca. 170 den Gottesdienst mitfeiern. Wenn es nötig sein wird, werden vor der Kirche Stühle aufgestellt und wir sind durch das Außenmikrofon verbunden. Auch weiterhin kann der Gottesdienst über den Kirchensender mitgefeiert werden.
10. **Reinigung:**
Anschließend an alle Gottesdienste in der Kirche wird ein Team von Frauen und Männer der dt. und ital. Pfarrgemeinde, die notwendigen Stellen reinigen, um die nötige und beruhigende Sicherheit zu gewähren.

Gebet der Großeltern

Guter Gott, du hast uns Menschen, Eltern und Geschwister zur Seite gestellt, damit wir gemeinsam mit ihnen das Leben entdecken, erfahren und gestalten. Die Großeltern nehmen dabei einen wichtigen Platz ein, durch ihre Erfahrung und ihr Beispiel.

Lass uns an ihrem Vorbild Maß nehmen,
an ihrer Erfahrung weiterbauen,
das Gute ihres Lebens
umsetzen,
aber auch geduldig sein mit
ihren Fehlern und Schwächen.



Guter Gott, wir danken dir,
für die Zeit, die uns schenkst,
und welche Großeltern ihren
Kindern und Enkelkindern
schenken. Sie ist wertvoll in
deinen Augen und in ihren
Familien.

Wir bitten dich, um Gottes Kraft und Stärke für unsere Großeltern,
in den vielfältigen Aufgaben, mit denen wir betraut werden.

Schenke uns immer wieder Mut und Phantasie
das Anderssein der Generationen liebevoll
zu beobachten und anzunehmen.

Der Herr segne unsere Entscheidungen mit Weisheit und Klugheit
für Neues offen zu sein, und Altes
zu bewahren und Bewährtes umzusetzen.

Der Herr segne auch unser Ja, wenn wir Nein sagen müssten und
unser Nein, wenn wir Ja sagen möchten. Gottes Segen begleite
unsere Aufgaben mit Güte und Wohlwollen, sein Sohn schenke uns
Milde und Geduld und sein Geist entzünde uns immer neu, zu
Werken, Taten und Gedanken der Liebe. Amen!

von der heiteren Seite

STARKE AUFTRITTE

Eine Kellnerin zu einem Schauspieler:
„Den Othello, den Sie gestern Abend
gespielt haben, den macht Ihnen so
bald keiner nach!“ – „Wirklich?“, lächelt
der Schauspieler geschmeichelt. – „Ich
habe schon viele Othellos gesehen, aber
so schwarz wie Sie war noch keiner!“

„Warum pfeifen die Leute denn so
fürchterlich?“, will ein Theaterbesucher
nach der Vorstellung vom Sitznachbarn
wissen. „Jemand hat mit faulen Tomaten
nach dem Hauptdarsteller geworfen.“ –
„Aber er hat ihn ja gar nicht getroffen.“ –
„Eben. Deshalb pfeifen die Leute.“

Es geht um die Besetzung einer neuen
Oper. „Wieviel verlangen Sie“, fragt der
Direktor. – „Die halbe Abendkasse“, er-
widert der Startenor. – „Und Sie?“ – „Die
andere Hälfte der Abendkasse“, erwidert
die Diva. Der Direktor seufzt: „Dann
darf ich Sie bitten, mir zur Premiere we-
nigstens eine Freikarte zu schenken!“

Rita, die eine berühmte Sängerin wer-
den will, erzählt ihrer Freundin Susanne:
„Stell dir vor, bei meinem letzten
Konzert bekam ich nach jedem Lied mi-
nutenlangen Applaus!“ – „Wo war denn
dein letztes Konzert?“, will Susanne
wissen. – „In Alaska!“ – „Das kenne ich.
Aber glaube mir, die klatschen nur, weil
sie kalte Hände haben!“

Einem Schauspieler mit liederlichem
Lebenswandel sagte ein Herr: „Kennen
Sie den Unterschied zwischen dem
Kolosseum und Ihnen?“ – „Nein. Wel-
cher ist das?“ – „Das Kolosseum ist das
größte Amphitheater, und Sie sind das
größte Vieh am Theater.“

Wenn es darauf
ankommt, in den
Augen einer
Frau zu lesen,
sind die meis-
ten Männer
Analphabeten.

Heidelinde Weis



Medizynisch

Kommt ein Mann zum Psychiater: „Tau-
send Dank, Herr Doktor! Sie haben es
geschafft, mich vom Größenwahn zu
befreien. Sagen Sie mir nur noch: Wie
viel Milliarden bin ich Ihnen schuldig?“

*

Herr Lehnert muss sich einer Entzie-
hungskur unterziehen. Viele Jahre hat
er dem Alkohol übermäßig zugespro-
chen. Zunächst verordnet ihm der Arzt
eine Milchkur. Bei der nächsten Visite
fragt der Arzt. „Na, Herr Lehnert, wie
geht es uns denn? Schmeckt die Milch
noch?“ – „Ach, Herr Doktor“, stöhnt
Lehnert, „jetzt weiß ich endlich, warum
die Säuglinge immer so schreien.“



„Hallo Babysitter! Nun noch einmal zehn
Runden durch alle Zimmer, sonst sagen wir
Paps, dass Sie an seinem Whisky waren!“

HERAUSGEBER: Bergmoser + Höller Verlag AG, Karl-Friedrich-Straße 76, D 52072 Aachen.
Begründer: Msgr. Paul Ostermann. DRUCK: Image Druck GmbH, Aachen. REDAKTION: Johannes
Zitterer, Pfarrer i. R., Volkmannweg 1, A 9020 Klagenfurt.

Reiseseegen

Und nun, bevor du gehst, wünsch ich dir,
dass du dich erholst.

Sag nicht einfach: "Werd ich schon....."

Ich wünsch` dir,

dass du trotz der Reisevorbereitungen,
trotz der vollgepackten Koffer,

die so schwer sind und doch nur das Nötigste enthalten,

(die Anziehsachen für jedes Wetter, die -zig Schuhe,

die Bücher, die du einmal lesen wolltest,

die Spiele von Weihnachten, zu denen du nie Zeit gefunden
hast,

den Reiseproviant und die
Kulturführer), dass du, trotz deiner
Angst, zur Ruhe zu kommen,
deinem Druck, alles nachzuholen,
wozu du im Alltag nie kommst,
dort, wo du hinfährst, auch wirklich
ankommst.

Ich wünsch` dir, dass du dort ein
Stück Ballast abwerfen kannst und
spürst, dass ein Pullover und ein
Paar Schuhe dich länger tragen, als
du dir vorstellen könntest,

dass du, ohne einer Pflicht die Zeit
zu stehlen, auf's Meer schauen wirst oder
eine Weile die Maserungen eines Holztisches bewunderst.
Dann, wenn Ruhe einzieht und sich in dir breit macht,
wenn die Zeit mehr wird, die dich nicht mehr hetzt,
atme sie ein, diese Augenblicke.

Geh noch nicht,

ich will dir noch das Wichtigste für diese Reise mitgeben:

Ich wünsch` dir Gottes Segen,

die Kraft, die zur Ruhe verhilft.

Ich wünsch` dir, dass du ihn und dich findest.



Kinderseite

Sein Name kommt aus dem Griechischen
und bedeutet „Christusträger“. Er zählt zu
den vierzehn Nothelfern und ist heute
besonders bekannt als Schutzheiliger der
Autofahrer und Reisenden. Sein Gedenktag
ist am 25. Juli.

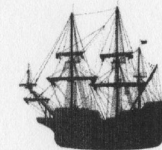
Von wem ist hier die Rede? Löse das Rätsel und Du
weißt es:



Du kannst das Bild anmalen,
ausschneiden und auf Dein
Fahrrad kleben.



_____ 3 1 2 _____



5 _____ 4 _____



_____ 7 6 _____



_____ 9 _____



8 _____

1 2 3 4 5 6 7 8 2 7 3 9 5